

Austausch und Mobilität

In einem Sprachaufenthalt oder einem Austauschprojekt lernen die Schüler*innen, kulturelle Unterschiede wahrzunehmen und sich differenziert mit diesen auseinanderzusetzen. Sie entwickeln dadurch die Fähigkeit, sich in andere Realitäten hineinzuversetzen, vertiefen ihre Kommunikationskompetenzen und werden in ihrer Selbständigkeit gestärkt. Am Gymnasium Neufeld bieten wir verschiedene Möglichkeiten für einen solchen Aufenthalt:

1. Quartalsaufenthalt in der französischsprachigen Schweiz (FMS, GYM)
2. Quartalsaustausch Mexiko (GYM)
3. Jahresaufenthalt in der französischsprachigen Schweiz (FMS, GYM)
4. Jahresaufenthalt in der italienischsprachigen Schweiz (GYM, zweisprachige Maturität mit Italienisch)
5. Austauschjahr (FMS, GYM)

Beschreibung der Möglichkeiten

1. Quartalsaufenthalt in der französischsprachigen Schweiz (FMS, GYM)

Die Schüler*innen verbringen auf Stufe FMS2 bzw. GYM2 das vierte Quartal an einer passenden Mittelschule der französischsprachigen Schweiz und besuchen dort den Unterricht in allen Fächern. Es gilt die Ferienordnung des gastgebenden Kantons; am Gymnasium Neufeld sind die Schüler*innen von KW17 bis KW27 vom Unterricht dispensiert. Sie wohnen bei einer Gastfamilie vor Ort. Der Besuch einer französischsprachigen Mittelschule in Fribourg ist auch vom Berner Wohnort aus möglich.

Die Schüler*innen bezahlen kein Schulgeld an die gastgebende Schule. Kosten für Lehrmittel und Sonderveranstaltungen sowie allfällige Kosten für die Unterkunft und die Mahlzeiten gehen zu ihren Lasten. Anmeldemodalitäten siehe Seite 2. Das Gymnasium Neufeld promoviert die Schüler*innen aufgrund der Notenbasis, die diese bis zu den Frühlingsferien erreichen.

2. Quartalsaustausch Mexiko (GYM)

Schüler*innen, die Spanisch als Schwerpunktfach belegen, können sich bei der Abteilungsleitung für den Quartalsaustausch in Mexiko anmelden. Sie verbringen auf Stufe GYM2 ein Quartal (Frühlingsferien ab KW 15/17 bis Sommerferien KW27) an einer der Schweizer Schulen in Mexiko. Vorgängig nehmen die Schüler*innen für ein Quartal eine Gastschülerin bzw. einen Gastschüler aus Mexiko in ihrer Familie auf und bieten ebenfalls Kost und Logis.

Das Gymnasium Neufeld promoviert die Schüler*innen aufgrund der Notenbasis, die diese bis zu den Frühlingsferien erreichen.

3. Jahresaufenthalt in der französischsprachigen Schweiz (FMS, GYM)

Die Schüler*innen besuchen entweder auf Stufe FMS2, GYM2 oder GYM3 eine Mittelschule der französischsprachigen Schweiz. Sie wohnen bei einer Gastfamilie vor Ort. Das Gymnasium Neufeld unterstützt sie bei der Suche nach einer geeigneten Mittelschule in der Nähe des Wohnortes der Gastfamilie. Bezüglich Anmeldung und Kosten gelten die Regelungen zum Quartalsaustausch. Beim Jahresaufenthalt erhalten die Schüler*innen von der gastgebenden Mittelschule ein Zeugnis mit Promotionsentscheid. Beim Wiedereintritt ins Gymnasium Neufeld wird dieser übernommen.

Hinweise zu den Promotionsbestimmungen:

- Erfolgt der Aufenthalt auf der Stufe FMS2, werden die Noten der gastgebenden FMS im Fach Geschichte und Politik sowie zusätzlich für die Berufsfelder Soziale Arbeit und Gesundheit in den Fächern Musik und Bildnerisches Gestalten als FMS-Ausweisnoten aufgenommen. In FMS-Ausweifächern, in denen die Schüler*innen in ihrer gastgebenden FMS keinen Unterricht haben, müssen sie die Abschlussnote nach ihrer Rückkehr durch Nacharbeit des Unterrichtsstoffs und mittels einer Prüfung erwerben. Die Prüfungen werden in Absprache mit der entsprechenden Fachlehrkraft

abgelegt.

- Erfolgt der Austausch auf der Stufe GYM3, werden die Noten des gastgebenden Gymnasiums in den Grundlagenfächern Biologie und Chemie als Maturnoten übernommen. In Maturfächern, in denen die Schüler*innen in ihrem gastgebenden Gymnasium keinen Unterricht haben, müssen sie die Maturnote nach ihrer Rückkehr durch Nacharbeit des Unterrichtsstoffs und mittels einer Prüfung erwerben. Die Prüfungen werden in Absprache mit der entsprechenden Fachlehrkraft abgelegt.

4. Jahresaufenthalt in der italienischsprachigen Schweiz

(GYM, zweisprachige Maturität mit Italienisch)

Schüler*innen, die Italienisch als Grundlagenfach oder Schwerpunktfach belegen, können sich für die zweisprachige Maturität Italienisch bewerben. Werden sie ins interkantonale Austauschprojekt aufgenommen, absolvieren sie das dritte gymnasiale Schuljahr an einem Tessiner Gymnasium und leben bei einer Gastfamilie vor Ort. Die Anmeldung erfolgt im Herbst GYM2 über die Italienischlehrpersonen. Die Kosten für Reise, Aufenthalt und Schulmaterial gehen zulasten der Schüler*innen.

Das Gymnasium Neufeld übernimmt die Noten der Tessiner Partnerschule und fällt den Promotionsentscheid.

5. Austauschjahr (FMS, GYM)

Die Schüler*innen können ein Austauschjahr im Ausland absolvieren. Die Organisation liegt in der Verantwortung der Schüler*innen und deren Eltern. In der Regel findet das Austauschjahr nach FMS1 bzw. nach GYM2 statt und dauert von August bis Juli. Die Schüler*innen reichen spätestens drei Monate vor Schuljahresende bei der Abteilungsleitung ein Gesuch um Beurlaubung ein und legen eine Anmeldebestätigung der Austauschorganisation bei.

Ein solches Austauschjahr wird grundsätzlich nicht an den Bildungsgang angerechnet. Nach der Rückkehr aus dem Austauschjahr treten die Schüler*innen daher in die Stufe ein, die an diejenige anschliesst, die sie vor ihrem Austauschjahr besucht haben (beispielsweise GYM2 > GYM3).

Informationsanlass

Das Gymnasium Neufeld organisiert am Anfang des Schuljahres einen Informationsanlass zu den verschiedenen Austauschmöglichkeiten; an diesem stellen auch verschiedene Austauschorganisationen ihre Angebote vor.

Unterstützung

Die Organisation Movetia unterstützt das Gymnasium Neufeld bei der Vermittlung von Austauschpartnern und bietet finanzielle Unterstützung oder konkrete Hilfe bei der Organisation des Bildungsaufenthalts an.